



Kommunikation Unternehmen

Johanna Barth
Pressesprecherin Personal und Organisation
Telefon: +49 841 89-989190
E-Mail: johanna.barth@audi.de
www.audi-mediacyber.com

Audi Nahaufnahme

Start ins Berufsleben: Audi begrüßt neue Auszubildende

Ingolstadt, 7. September 2020 – Nun heißt es: Mitten rein ins Berufsleben! Heute starten rund 420 Auszubildende und 23 dual Studierende ihre berufliche Karriere bei Audi in Ingolstadt.

Seit über 70 Jahren bilden die Vier Ringe am Standort ihren Nachwuchs in insgesamt 18 Berufen aus. Der erste Tag der Neulinge verläuft allerdings dieses Jahr ganz anders als üblich. „Corona-ready“ werden die verschiedenen Berufsgruppen zu unterschiedlichen Zeiten im Bildungszentrum in Empfang genommen und in die jeweiligen Gruppenräume gebracht. Per Video werden sie dort unter anderem von Personalvorständin Sabine Maaßen, Betriebsratsvorsitzendem Peter Mosch und den älteren Azubis bei Audi willkommen geheißen. So ist ausreichend Abstand zwischen den Gruppen sichergestellt.

„Uns ist es besonders wichtig, unseren neuen Azubis trotz der herausfordernden Situation den bestmöglichen Start in eine zukunftsweisende Ausbildung zu gewährleisten“, sagt Christoph Hermreck, Leiter Koordination Berufsausbildung. Dabei spielen auch digitale Lerntools eine zentrale Rolle: „Durch die Umstellung auf digitale Plattformen und virtuelles Lernen haben wir schon viel Erfahrung in diesem Bereich gesammelt. Davon profitiert die neue Generation der Auszubildenden.“ Peter Mosch unterstreicht dies: „Nur eine fundierte und moderne Ausbildung kann die Fachkräfte von morgen bestmöglich auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten. Eine solche Ausbildung wird den jungen Audianerinnen und Audianern bei uns geboten.“

Mit der dualen Berufsausbildung bieten die Vier Ringe eine praxisorientierte Qualifikation in Zukunftskompetenzen rund um vernetzte Automobile und Anlagen, Datenmanagement oder moderne Kommunikationssysteme. Die Auszubildenden erwerben praktisches Know-how im Bildungszentrum oder an Lernstationen und bekommen in der Berufsschule gleichzeitig theoretisches Rüstzeug an die Hand. Neu ist in diesem Jahr die kaufmännische Ausbildung im Bereich Digitalisierungsmanagement, eine Erweiterung der Ausbildung zum/zur ehemaligen Informatikkaufmann/-frau (m/w/d). Als Schnittstellenfunktion zwischen IT- und Fachbereich



liegt der Fokus hier auch auf der digitalen Entwicklung von Geschäftsmodellen und den Themen Datenschutz und –sicherheit. Audi passt damit die Berufsausbildung der Digitalisierung im Unternehmen an und bildet früh Fachkräfte in relevanten Bereichen aus. Zudem wird erstmals eine Notfallsanitäterin ausgebildet. Ein weiteres Angebot in der Ausbildung ist die Möglichkeit der Zusatzqualifikation in verschiedenen Berufsfeldern, wie zum Beispiel in der Digitalen Vernetzung oder Additiven Fertigung (3D-Druck). Diese wird mit einer ergänzenden IHK Prüfung abgeschlossen.

Neben der Berufsausbildung bietet das Unternehmen auch das duale Studienprogramm „Audi dual“ an. Hier stehen neben den Studieninhalten in der Theorie praktische Einsätze im Unternehmen auf dem Programm. „Ein Duales Studium schafft einen praxisorientierten Vorsprung in das unglaublich variable Berufsleben in unserem Unternehmen.“, sagt Marco Reich, Leiter Koordination Duale Studiengänge. Im Angebot der Studienrichtungen lässt sich auch hier neben der technischen Fachrichtung Maschinenbau der Trend in Richtung IT und Digitalisierung erkennen. Dafür kooperiert der Automobilhersteller mit der Technischen Hochschule Ingolstadt sowie der Technischen Universität München.

Nach erfolgreichem Abschluss garantiert das Automobilunternehmen Studierenden und Azubis eine Übernahme in Festanstellung.

Derzeit läuft die Bewerbungsphase für den Ausbildungsjahrgang 2021. Noch bis zum 16. Oktober können sich Interessierte über die Audi-Karriereseite bewerben. Weitere Informationen gibt es [hier](#).